

LE BISTRO



einz

Zirkus Theater Swing

LE BISTRO

LE BISTRO ist ein altes, in die Jahre gekommenes, Restaurant. Seine besten Zeiten hat es hinter sich. Ein falsch gelaunter Kellner trifft bei Ladenschluss auf eine extrovertierte Dame. Das Bistro wird zur Spielwiese für Konflikte, exzentrische Artistik und eine gute Ladung Swing.

Basierend auf Theater und Artistik gestalten Esther und Jonas Figuren und Geschichten wie sie das Leben schreibt - wie wir sie kennen, lieben und hassen.

Ein Strassenspektakel der eigenen Art.



LE BISTRO basiert auf Theater, Artistik und der Interaktion mit dem Publikum. Die Produktion ist eigens für die Strasse ausgelegt. Es wird auf die spezifischen Gegebenheiten der Open-Air-Situation eingegangen.

Ein Gerüst für Luftakrobatik ermöglicht das Spielen in der Höhe und definiert sogleich den Bühnenraum. Das Gerüst und eine Bar bilden das Herzstück der Produktion. Die Atmosphäre einer Bar der 30er Jahre wird hergeleitet. Diese Atmosphäre zeigt sich in den Requisiten, Kostümen und der stilvollen Auswahl der Musik.

Die Musik, bestehend aus den besten Tracks von Benny Goodman, Django Reinhardt u. v. m. versetzt das Publikum zurück in die goldenen Jahre des Swing und Jazz.

CIE. E1NZ



Die Cie E1NZ sind Esther und Jonas Slanzi. Sie wurde im Juni 2011 gegründet, mit dem Ziel, zeitgenössisches Theater mit Zirkuskunst zu verbinden. Nach Nischenprojekt 2012 und ZWÄI 2016 ist LE BISTRO die dritte Produktion der Cie. E1NZ.

Die beiden Artisten geniessen einen ausgezeichneten Ruf in der kreativen Verbindung von Zirkus und Theater. Ihre Produktionen wurden verschiedentlich ausgezeichnet. Innovation, Witz und Spielfreude zeichnet die in der Schweiz wohnhaften Artisten aus. Ausgebildet an den Zirkusschulen in Bristol bzw. Berlin, auf Tournee rund um den Globus, lieben sie die Herausforderung der nonverbalen Kommunikation.

Variété, Zirkus, Theater oder die Strasse, ob in Zusammenarbeit mit einem Barocken Orchester, ein spartenübergreifendes Projekt oder als Duo auf Tournee, die Begeisterung für die Sache bleibt die gleiche.

PRODUKTION

Idee, Konzept und Performance

Esther Slanzi & Jonas Slanzi

Regie

Adrian Schwarzstein

Choreographie

Anna Gattiker

Musikalische Beratung

Mike Hasler

Kostüme

Olivia Grandy

Gerüst für Luftartistik

Joope Wouters

Requisitenbau

Affentheater & Seilerei Kiesling

Koproduzenten

Gaswerk Winterthur, Waldstock Festival Zug, Lenzburg Strassenfestival



PRESSE



Wordless, purely, physical

The Western Australian

Brilliantly performed a spectacular firework of ropes

D'Region, France

Weltklasse

Neue Zürcher Zeitung, Schweiz

“absolument magique, poétique et captivant.”

Froggy's delight, France

Eine virtuose Stummfilmparodie mit Herz!

Echo, Deutschland

FAKTEN LE BISTRO

Zielpublikum

Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren.

Sprache

ohne Sprache

Dauer

40 Minuten

Technisches

Für das Aufstellen vom Gerüst ist eine Fläche von 14 x 14 Metern nötig. Gegebenenfalls kann das Stück auch Indoor gespielt werden.

Ton und Licht

Der Veranstalter stellt eine Musikanlage zur Verfügung. Licht ist nur beim Spielen in der Dunkelheit nötig und wird falls erforderlich vom Veranstalter gestellt.

Helfer

Für den Aufbau und Abbau vom Gerüst werden zwei lokale Helfer benötigt.

Technischen Rider

Detaillierte Informationen sind im technischen Rider ersichtlich.

Produktions-Team

2 Darsteller

Entstehungsort

Kulturzentrum Gaswerk, Winterthur, Schweiz

Premiere

11. August 2018 am Neumarkt in Winterthur, Schweiz

Tourmanagement

Jonas Slanzi, Wartstrasse 148, 8400 Winterthur, Telefon +41 79 731 81 50

E-Mail post@e1nz.ch

Fotos

Guido Schiek, Marco Caldiron, Klaus Hellmerich, Marc Lazzarini – standart / LCTO

Mit freundlicher Unterstützung durch

Stadt Winterthur, Kanton Zürich Fachstelle Kultur, Pro Helvetia, Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Zürich, Migros Kulturprozent, Ernst Göhner Stiftung, Walter Haefner Stiftung